



## Auslandspraktikum in Dublin – eine tolle Erfahrung!

Hallo, ich bin Saskia Bode und ich bin im 3. Lehrjahr der Ausbildung zur Immobilienkauffrau bei der GESOBAU AG. Gerne würde ich Euch von meinem Auslandspraktikum erzählen. 2019 bekam ich die Chance über unsere Berufsschule, die BBA, und GoEurope (EU-Agentur der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie) ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Die GESOBAU stellte mich dafür sechs Wochen frei und unterstützte mich finanziell.

In den vergangenen Jahren ging es für die Azubis immer nach London. Diesmal war alles anders. Schon früh war klar, dass es aufgrund der anhaltenden Brexit-Verhandlungen woanders hingehen würde. Aber wohin? Nach einiger Zeit kam die Auflösung: Auf die grüne Insel. Unser Ziel sollte also die Hauptstadt Irlands sein.

Am 15. September flogen wir nach Dublin. Wir, das waren insgesamt 13 angehende Immobilienkaufleute aus unterschiedlichen Unternehmen. Unser Ansprechpartner vor Ort war die Twin Group, die sich vorher auch um die Auswahl der Praktikumsunternehmen und die Unterkünfte gekümmert hatte. Nach der Landung war mein erstes Ziel die Unterkunft bzw. Gastfamilie. Leider hatte ich nicht gleich Glück und musste noch einmal wechseln. Das ging jedoch schnell und ohne Probleme. Beim zweiten Anlauf warteten eine herzliche junge Familie mit einer kleinen Tochter sowie ofenfrische Lasagne auf mich. Ein schöner Empfang. Gewohnt haben wir in Clarehall - Dublin 13, ca. 3 km von der Ostküste entfernt.

Gearbeitet habe ich während der sechs Wochen in einem kleinen Maklerbüro namens *Smith & Butler Estates*. Der Standort ist in Santry, einem Vorort im Norden Dublins. Dies hatte den Vorteil, dass ich ein Bild davon bekam, wie der typische Immobilienmarkt in Dublin aussieht. Abgesehen von den Apartments in der Innenstadt liegt der Schwerpunkt eher auf dem Kauf und der Anmietung von Häusern, meist Reihenhäusern im Umland gelegen.

Dublin ist durch einen starken Verkäufermarkt geprägt. Während der Finanzkrise vor 10 Jahren stürzte das Land in eine tiefe Rezession und u.a. der Wohnungsbau kam zum Stillstand. Auch wenn inzwischen wieder gebaut wird, kommt man der Nachfrage nicht mehr hinterher. Das Angebot ist viel zu gering und die Preise steigen immer weiter in die Höhe.

Zu den Hauptaufgaben von *Smith & Butler Estates* gehört das Maklergeschäft, sowie das dazugehörige Marketing und die Verwaltung von Wohnbeständen. Das Team besteht aus einer Administratorin, einer Buchhalterin, dem Geschäftsführer - Sales Manager genannt -,

einer weiteren Maklerin - Lettings Manager - und einem 2-köpfigen Instandhaltungsteam. Alle nahmen mich sehr herzlich auf und integrierten mich sofort in den Arbeitsalltag. Ich arbeitete täglich von 9:00 bis 16:30 Uhr. In dieser Zeit begleitete ich die Makler zu Besichtigungen, Immobilienbewertungen und Wohnungsinspektionen. Im Innendienst erledigte ich alle möglichen Aufgaben, von der Fertigstellung von Verträgen, über die Gestaltung von Werbebroschüren bis hin zum Telefondienst. Am letzten Arbeitstag wurde ich von meinem Team abends noch ins Pub eingeladen - quasi ein typisch irischer Betriebsausflug.

Alles in allem war es eine tolle Erfahrung! Ich bin nicht nur viel selbstbewusster in allem was die Sprache betrifft geworden, schließlich musste ich mich in einer Fremdsprache im Job beweisen, sondern es war auch interessant, einen anderen Immobilienmarkt kennenzulernen. Dublin ist eine vielfältige Stadt und auch mein Ausflug an die Nordküste Irlands hat sich unglaublich gelohnt. Ich würde jedem, der die Chance dazu hat, diesen Austausch weiterempfehlen!

With best wishes

Saskia Bode, Auszubildende 3. LJ